

Anmeldung

Pilze im Ökosystem Wald

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Anmeldeschluss: Dienstag, 24. September 2024

Ich melde mich verbindlich für das Seminar am 27. und 28. September 2024 im Haus des Wassers, St. Jakob in Defereggan an.

Name:

.....

Adresse:

.....

.....

Telefon/E-Mail:

.....

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an die

Nationalpark Akademie Hohe Tauern
Kärnten | Salzburg | Tirol
Kirchplatz 2, 9971 Matri i. O.

per E-Mail: nationalparkakademie@hohetauern.at
oder melden Sie sich online an:
www.hohetauern.at/bildung

Titelfoto: Steinpilz © NPHT Petra Rusch



Die Vortragenden:

Eberhard STEINER | Biologe, Pilzexperte, Innsbruck

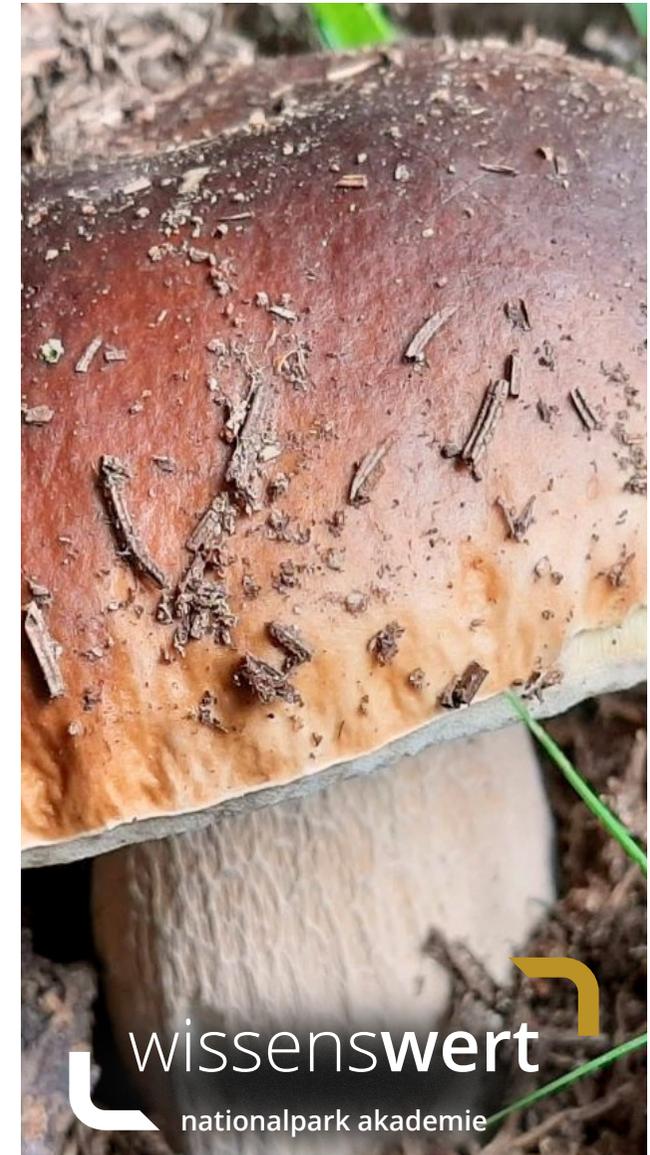
Der Mikrobiologe stammt aus dem Passeiertal und ist Spezialist im Fachgebiet der Mykologie. Sein umfangreiches Fachwissen gibt er bei Vorträgen und auf Exkursionen weiter.

Astrid JANACH | Pilzexpertin, Villach

Die passionierte Sammlerin bereitet die schönsten essbaren Exemplare auch gerne zu und gibt Tipps für die Haltbarmachung. Sie war in Kärnten bereits in den Neunziger Jahren Mitbegründerin eines Pilzmuseums.



Medieninhaber und Herausgeber, Verleger:
Nationalpark Akademie Hohe Tauern
Kärnten | Salzburg | Tirol
Kirchplatz 2, 9971 Matri i. O.
Tel.: +43 (0) 4875 / 5112
E-Mail: nationalparkakademie@hohetauern.at
www.hohetauern.at
www.facebook.com/hohetauern



wissenswert
nationalpark akademie

Einladung
Pilze im Ökosystem Wald
entdecken – bestimmen – verwenden
27. und 28. September 2024

www.hohetauern.at

Seminar

Pilze im Ökosystem Wald entdecken – bestimmen – verwenden

Ein Männlein steht im Walde... ein Kinderlied um einen Pilz, der zwar schön anzusehen ist, aber beim Sammeln tunlichst stehen gelassen werden sollte.

Ein Drittel der bekannten Pilze sind die sogenannten Basidiomyceten (Ständerpilze). Einige dieser immerhin rund 30.000 bekannten Arten werden wir auf der Exkursion finden und dann im Bildungszentrum bestimmen. Mindestens drei Pilze sollte man in dieser Region kennen: den Pfifferling (Eierschwammerl), den Steinpilz (Herrenpilz) und eben den oben genannten Fliegenpilz.

Worauf bei der Suche und bei der Bestimmung der Ständerpilze geachtet werden soll, zeigt die Seminarleitung in den zwei Tagen eindrucksvoll. Besonderes Augenmerk liegt auf der Verwertbarkeit der kennengelernten Pilzarten.

Für die Exkursion bitte wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Sonnenschutz, Jause und Getränk sowie Sammelwerkzeug (Stofftasche oder Korb, Messer) mitbringen. Einmachgläser vorhanden. 2,- € Materialkosten.

Termin

27. und 28. September 2024 (Fr/Sa)

Beginn: 13:30 Uhr (Fr)

Ende: 15:00 Uhr (Sa)

Ort: Haus des Wassers | 9963 St. Jakob i. D.

Vortragende: Astrid Janach, Eberhard Steiner

Teilnahmegebühr: € 60,-

50 % Ermäßigung für

Schüler:innen, Studierende und Senioren.

Programm

Freitag, 27. September 2024

13:30 Uhr Begrüßung

13:45 Uhr beide Vortragenden geben einen Überblick über die zwei Seminartage

Vortrag: Pilze und ihre Bedeutung für das Ökosystem

Standortbedingungen im Wald

Wo und wie wachsen sie?

Wann finden wir welche Pilze?

15:30 Uhr kurze Pause und informeller Austausch

15:45 Uhr **Exkursion:** Pilze finden, richtig Sammeln, korrekter Transport

Es erwartet uns eine überraschende Vielfalt an Formen und Farben!

18:15 Uhr Bestimmungsübungen

Besprechung der einzelnen Pilzfunde

19:00 Uhr Ende des ersten Seminartages

19:06 Uhr Abfahrt Anrufsammeltaxi Richtung Lienz

Samstag, 28. September 2024

09:00 Uhr Treffpunkt Haus des Wassers, gegenseitiger informeller Austausch

09:15 Uhr **Vortrag Mystik und Geschichten** rund um Speisepilze und Ihre Doppelgänger

kurze Kaffee-/Tee-Pause

10:15 Uhr weitere Bestimmungsübungen

11:00 Uhr individueller Bücher-Check

11:15 Uhr Techniken der Pilz-Konservierung
Arten der Zubereitung
Verkostung

14:00 Uhr Diskussion und Zusammenfassung

Rückmeldungen (Evaluierung) und Ausgabe der Teilnahmebestätigungen

15:00 Uhr Ende des Seminars

16:04 Uhr Abfahrt öffentlicher Bus Richtung Lienz



Nächtigung

Zimmerreservierungen beim Tourismusverband Defereggental, Tel. 050-212-600